

Leitstelle Älter werden in Ahlen
Frau Dipl. Päd. Ursula Woltering
Fon 0 23 82 – 59 46 7
wolteringu@stadt.ahlen.de
Westenmauer 10
59227 Ahlen
www.senioren-ahlen.de



Alter und Soziales e. V.

Die Geschäftsführung

Fon 0 23 82 – 40 90

Fax 0 23 82 – 40 28

info@kaa-ahlen.de

Wilhelmstraße 5

59227 Ahlen

www.kaa-ahlen.de

3.3.2005

Dokumentation der 1. SINN-Konferenz am 2.3.2005

Am 2.3.2005 war es endlich soweit: die lang vorbereitete SINN-Konferenz hat stattgefunden. Im Vorfeld haben sich bereits Vertreter der verschiedenen Gruppen, die im SINN-Netzwerk tätig sind, zu einer Organisationsgruppe zusammengeschlossen, um die Konferenz gemeinsam vorzubereiten.

Die Konferenz zog nicht nur das Interesse der hiesigen Presse, sondern auch das des Fernsehens, auf sich. Der WDR filmte während der Konferenz und strahlte es am gleichen Abend noch aus.

Nun zum Ablauf der Konferenz:

Zunächst sprach Bürgermeister Benedikt Ruhmüller über die neue Art der Zusammenarbeit. Alle Ansprechpartner der Seniorenarbeit in Ahlen waren an einen Tisch geladen, um die Seniorenarbeit für die nächsten Monate mit noch mehr Angeboten zu füllen.

Herr Derichs, Sozialdezernent der Stadt Ahlen, stellte anschließend das Netzwerk vor. Es gibt hierbei viele ehrenamtliche Projekte und Gruppen, hauptamtliche Kräfte, virtuelle Dienste und der Kooperationsverbund LernNet, in dem die Senioreninternetcafés und viele Kooperationspartner zusammen arbeiten.

Frau Gietmann vom Inform@tionsbüro für alle ab 50 stellte die Aufgaben der SINN-Konferenz vor. Die Gestaltung von Angeboten für Senioren in Ahlen stellt hierbei eine sehr wichtige Rolle dar. Durch einen Fragebogen, der schon vor einigen Monaten verschickt wurde, wurden Themen gesammelt, die für die Ahlener Senioren wichtig und interessant sind. Aus diesen Nennungen wurden 6 Oberthemen zusammengestellt, zu denen Arbeitsgruppen gebildet werden. Die Themen werden von Frau Woltering vorgestellt. Es können neue Veranstaltungen, Infotage, Broschüren oder auch neue Projekte zu den Themen entstehen. Vieles ist möglich.

Des Weiteren kann eine praktische Abstimmung zwischen den Partnern im Netzwerk erfolgen. Durch eine Zusammenführung aller Veranstaltungen, Kurse, Festivitäten, Jubiläen und dergleichen wird ein Terminkalender für Senioren erstellt. Dadurch wird eine Transparenz der Angebote erreicht, sowohl für die Partner untereinander als auch für die Bürger. Der Terminkalender wird im FIT einzusehen sein oder auf der Senioren-ahlen.de

Die dritte Aufgabe ist eher eine Chance, denn eine Aufgabe, denn durch das Gremium der SINN-Konferenz können Dinge angesprochen werden, die den Senioren unter den Nägeln brennen. Darunter kann man sich sozial-politische Diskussionen über z.B. alltägliche Diskriminierungen gegen ältere Menschen vorstellen. Durch die Konferenz wird praktisch ein Sprachrohr der Senioren kreiert.

Frau Woltering von der Leitstelle „Älter werden in Ahlen“ erklärte den Teilnehmern die Methode der Themenauswahl vor. Nachdem die Themen von 6 Vertretern der Organisationsgruppe vorgestellt wurden, sollten die Teilnehmer ihre Stimme für die Themen abgeben, so dass nachher die drei wichtigsten Themen herausgefunden und im nächsten halben Jahr bearbeitet werden.

Folgende Themen von vorgestellt:

1. Lernen im Alter und Neue Medien
Josef Zorn, Freiwilligenagentur Ahlen
2. Religion und Spiritualität
Prof. Dr. Johannes Rüter, zuständig für Didaktikfortbildungen im LernNet
3. Ehrenamt und Freiwilligenarbeit
Heinz Messmann, Freiwilligenagentur Ahlen
4. Mut Neues anzufangen, Freizeit aktiv gestalten
Brigitte Wieland, Familienbildungsstätte Ahlen
5. Sicherheit im Alter
Anika Gietmann, Inform@tionsbüro für alle ab 50
6. Wohnen im Alter
Martin Kamps, KAA – Pflege- und Wohnberatung

Nachdem die Themen vorgestellt wurden, beklebten die Teilnehmer die jeweiligen Themenplakate mit Klebepunkten. Die Punkte wurden am Ende ausgezählt und die drei am meisten beklebten Themen auf Termine verteilt, an denen diese von einer Arbeitsgruppe bearbeitet werden sollen.

Hier nun die Auflistung der beliebtesten Themen mit den passenden Terminen:

1. **Wohnen im Alter**
16.3.2005
2. **Freizeit aktiv gestalten**

13.4.2005

3. Lernen im Alter / Neue Medien

27.4.2005

Die Treffen finden jeweils um 9.30 Uhr im MeetingPoint der Stadtbücherei statt. Zu den Treffen sind alle Teilnehmer der Konferenz sowie alle interessierten Bürger eingeladen. Es werden zudem noch Artikel in den Zeitungen stehen.

Es wurden zu dem 6 Themen auch noch Themen von den Teilnehmern genannt, die noch nicht auf den Plakaten standen. Dies waren folgende:

1. Junge Senioren ab 35 / Frühberentete
2. Arbeitssuchende ab 50
3. Generationsübergreifende Angebote

Zu den 3 Themen wird die Stadt Ahlen zusammen mit dem Inform@tionsbüro für alle ab 50 Informationsveranstaltungen planen. Frau Stratmann, Mitarbeiterin von proSe (Projektmanagement Seniorenpolitik), brachte ein, dass sie Referenten zum Thema generationsübergreifende Angebote und Arbeitssuchende ab 50 + vermitteln kann.

Zudem wurde das Thema der Akutversorgung angesprochen. Was soll man machen, wenn man ganz plötzlich nicht mehr in der Lage ist sein Leben zu meistern. Welche Hilfen werden in Ahlen als Akutversorgung angeboten? Auch hier erklärten sich die Stadt Ahlen und das Inform@tionsbüro für alle ab 50 bereit, eine Informationsveranstaltung anzubieten.

Die nächste SINN-Konferenz wird am 7.9.2005 ab 10 Uhr im Ratssaal des Rathauses stattfinden.